

Oberwalluf (Rhg.), den 11. August 1951

G r ü n d u n g s - P r o t o k o l l .  
=====

Um 20.30 Uhr eröffnet Sportfreund Heinz K i s s n e r, als Sprecher der Interessengruppe zur Gründung eines Fussballsportvereins in Oberwalluf (Rhg.) die Gründungsversammlung und dankt den anwesenden Sportfreunden für ihr Erscheinen und dem damit gezeigten Interesse zur Gründung eines Fussballvereins in Oberwalluf.

Er führt u.a. aus, dass der Interessengruppe die sportbegeisterte Jugend Oberwallufs von ganzem Herzen zugetan sei und sie es als ihre vornehme Aufgabe betrachten würde, der Jugend jede nur erdenkliche Unterstützung angedeihen zu lassen. Er gab der Hoffnung Ausdruck, dass die zuständigen Behörden und Verbände sich ebenfalls in den Dienst der guten Sache stellen und ihre Unterstützung nicht versagen möchten. Anschliessend bittet Sportfreund Kissner die Anwesenden sich zur Diskussion zu melden und ihre Wünsche vorzubringen. In allen Erwidierungen wurde zum Ausdruck gebracht, dass die Gründung gelingen möge.

Nachdem die Interessengruppe den Willen der Anwesenden, einen Sportverein zu gründen, wahrgenommen hatte wurde eine Mitgliederliste aufgestellt in die sich die interessierten Sportfreunde eintragen konnten. Es zeichneten sich an diesem Abend insgesamt 41 Mitglieder ein.

Anschliessend wurde zur Wahl des Vorstandes übergegangen. Zuvor wurden die Sportfreunde Kluth, Pusch, A. u. Grüner als Wahlausschuss vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Bei der nun folgenden Wahl wurde zum 1. Vorsitzenden Sportfreund Willi B o n n e t vorgeschlagen und auch einstimmig gewählt. Der Gewählte nahm das Amt des 1. Vorsitzenden an und dankte den Anwesenden für das Vertrauen, das man seiner Person entgegengebracht hat. Als 2. Vorsitzender wurde Sportfreund Heinz K i s s n e r vorgeschlagen und wie sein Vorgänger einstimmig gewählt. Anton P u s c h wurde als 1. und Ernst E s c h b o r n als 2. Schriftführer vorgeschlagen, beide wurden einstimmig gewählt.

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt als 1. Kassierer wurde Friedrich L u p p. Zum Jugendwart wurde Sportfreund Herbert E i s e n a c k vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Als Beisitzer wurden 5 Kandidaten benannt von denen 3 und zwar Eberhard E s c h b o r n, Ottmar G r ü n e r und Philipp Pusch mit grosser Stimmenmehrheit gewählt wurden.

Als Sportwart wurde Hans S e y d e l, zum Zeugwart Heinz S c h e r e r vorgeschlagen, beide wurden ebenfalls einstimmig gewählt.

Die Wahl des Spielausschussvorsitzender entfiel einstimmig auf Sportfreund Philipp P u s c h.

In den Vergnügungsausschuss wurden die Sportfreunde H. E i s e n a c h und Werner K l u t h gewählt.

Als Sportplatzgelände stände dem Verein ein Grundstück an der Martins-thaler Strasse zur Verfügung, dass jedoch erst noch eingeebnet werden müsste um als Fussballplatz geeignet zu sein, erklärte der Sprecher der Interessengruppe Sportfreund Heinz K i s s n e r.

Als Vereinsname wurde von den anwesenden Sportfreunden die Bezeichnung

Fussballsportverein Oberwalluf (Rhg.)

vorgeschlagen un auch einstimmig angenommen.

Der Beitrag für aktive und unaktive Mitglieder wurde einheitlich auf mtl. DM 0,50 DM von der Versammlung festgesetzt.

Die Farbe des Vereinstrikots wurden wie folgt festgestellt:  
weisses Trikot mit schwarzem Kragen, schwarze Hose, schwarze Stutzen mit 2 weissen Ringen.

Gegen 24.00 Uhr wurde die Versammlung für geschlossen erklärt.

Oberwalluf (Rhg.), den 13. August 1951.

Der Protokollführer:

*Ernst Eschborn*  
.....  
(Ernst Eschborn)

2. Schriftführer

*Willi Bonnet*  
.....  
(Willi Bonnet)

1. Vorsitzender